

VOM OP-TISCH IN DIE EVENT-BRANCHE



In der Veranstaltungstechnik-Branche gibt es viele spannende Geschichten und jede Firma hat ihre eigene. Auch die Firma blue media event aus Berlin hat eine ganz besondere Entstehungs-Geschichte und dazu auch noch eine etwas untypische Ausrichtung. Trotzdem oder vielleicht genau deshalb freuen sich Praktikanten und Auszubildende, ein Teil des großen Teams zu sein. Wir wollten etwas mehr über das Unternehmen und die Ausbildung erfahren und haben uns auf den Weg nach Berlin gemacht.

blue media
Veranstaltungst

www.blue-media

Wer den **EVENT Rookie** immer aufmerksam verfolgt, der wird im Laufe der vergangenen Jahre schon viele Firmenportraits aus Deutschlands **Hauptstadt** gelesen haben. Dies liegt vor allem daran, dass Berlin die größte Stadt der Republik ist und dort somit auch sehr viele Firmen angesiedelt sind. Darüber hinaus finden in der Stadt zahlreiche Veranstaltungen jeglicher Gattung statt. Egal, ob es sich dabei um Konzerte, Festivals, Theater-Produktionen, Firmen-Events, Konferenzen oder Kongresse handelt. Für einen Veranstaltungstechnik-Dienstleister kommt es bei der Fülle an Veranstaltungen und Mitbewerbern natürlich darauf an, sich seinen Platz in der Branche zu sichern. Das geht entweder über eine spezielle Ausrichtung der Firma, spezialisiertes Personal oder auch über das bereitgestellte Angebot. Bei blue media event kommen einige dieser Punkte zusammen, was das Unternehmen auch etwas von anderen unterscheidet.

Spezialisierung auf Kongress und Konferenz

Während andere Firmen im Bereich der Veranstaltungstechnik schon immer in diesem Metier tätig waren, ist die Entstehungsgeschichte von blue media event etwas anders. „Ich hatte mit meinem Bruder schon in jungen Jahren ein bisschen Equipment für private Feiern vermietet. Während mein Bruder unser damals noch kleines Unternehmen von Anfang an geführt und geleitet hat, war es für mich in den ersten zehn Jahren eher ein Nebenjob, den ich mehr oder weniger aus Spaß und Interesse ausgeübt habe. Eigentlich bin ich Herzchirurg und habe in diesem Bereich auch sehr lange gearbeitet. Ich war in dieser Position auf vielen Kongressen und Konferenzen in der ganzen Welt unterwegs und habe dadurch natürlich auch viel Equipment gesehen. Irgendwann wurde der

Thomas



Veranstaltungstechnik-Bereich in unserem Leben immer umfangreicher und dann musste ich mich für einen Weg entscheiden. Am Ende fiel die Wahl auf die Veranstaltungstechnik, was ich bis heute keineswegs bereue. So kommt es auch, dass wir es uns angewöhnt »



Dank des großen Videotechnik-Portfolios wird das Unternehmen auch gerne für die Ausstattung von Messeständen gebucht

PORTRAIT : BLUE MEDIA EVENT



Als einer der wenigen Dienstleister in Berlin vermietet blue media event noch an Privatpersonen

haben, auch wenn es vielleicht seltsam klingt, die Veranstaltungen unserer Kunden so zu planen und auch so ernst zu nehmen, wie eine Operation am offenen Herzen“, erzählt uns Geschäftsführer Thomas Krabatsch, der das Unternehmen zusammen mit seinem Bruder Andreas Krabatsch leitet. Der Weg vom OP-Tisch in die Event-Branche mag vielen an dieser Stelle etwas

merkwürdig vorkommen, allerdings hat der frühere Job viel Positives mitgebracht. „Da ich bei meiner früheren Tätigkeit eine leitende Position innehatte, habe ich dort schon gelernt, Mitarbeiter anzuleiten. Das kommt mir bei blue media event sehr zugute. Darüber hinaus habe ich bei vielen Kongressen sowie Konferenzen referiert und zahlreiche auch selbst organisiert, wodurch ich

auch mitbekommen habe, wie solche Veranstaltungen weltweit umgesetzt werden. Diese Erfahrungen kann ich hier im Unternehmen gut mit einfließen lassen“, berichtet uns Thomas.

Somit ist es auch nicht verwunderlich, dass sich blue media event in erster Linie auf die technische Betreuung von Konferenzen und Kongressen spezialisiert hat. Davon gibt es in Berlin und Umgebung auch genügend, genauso wie potentielle Auftraggeber. „Wir arbeiten sehr eng mit den Hotels der Stadt zusammen, der Messe Berlin, aber auch mit vielen politischen Einrichtungen. Letztes Jahr durften wir zum Beispiel den Start des Chanukka-Festes unter Beteiligung des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier vor dem Brandenburger Tor betreuen. Einer unserer größten Aufträge im Jahr 2018 war der European Innovators Summit der EU mit acht parallelen Sessions“, gibt Thomas einen Einblick in die Referenzenliste des Unternehmens. Diese Ausrichtung spiegelt sich



Einen der größten Aufträge in der Firmengeschichte hatte blue media event im letzten Jahr mit dem European Innovators Summit der EU

dann natürlich auch in der Equipment-Auswahl des Unternehmens wider. Erst kürzlich wurde daher in Dolmetschertechnik investiert, was vor allem für Konferenzen immer wieder wichtig ist. „Außerdem sind wir einer der größten Display-Anbieter in Berlin. Wir haben über zweihundert Displays von 25 bis hoch zu 95 Zoll im Angebot“, so Thomas. Auch ein Blick in die Audiotechnik zeigt, dass andere Kriterien wichtiger sind als zum Beispiel bei einem Unternehmen, das sich auf die Ausrichtung von Konzerten spezialisiert hat. „In unserem Metier ist Sprachverständlichkeit extrem wichtig. Daher besitzen wir vor allem viele kleinere und hochwertige Lautsprecher. An dieser Stelle setzen wir auf die Produkte von Kling & Freitag und auch Seeburg. Vom letztgenannten Hersteller besitzen wir auch das größere GL-System, um Veranstaltungen mit vielen Besuchern adäquat beschallen zu können“, berichtet Thomas.

Alles für die Party



Alle benötigten technischen Arbeitsmittel der Veranstaltungstechnik sind verfügbar

Doch es gibt auch noch andere Besonderheiten bei blue media event. Dazu zählt zum Beispiel auch, dass das Unternehmen nicht nur einen Standort in Berlin hat, sondern gleich zwei. „Wir haben ein Büro im Stadtteil Prenzlauer Berg, wo das Unternehmen vor fünfzehn Jahren auch gegründet wurde. Darüber hinaus befindet sich unser Lager für das professionelle Equipment,

das wir erst vor einem Jahr erweitert haben, in Moabit“, erzählt Thomas. Er erwähnt dabei nicht ohne Grund, dass sich das „professionelle Equipment“ in diesem genannten Lager befindet. Am Standort im Prenzlauer Berg ist nämlich auch Technik vorhanden, die allerdings privaten Anwendern vorbehalten ist. „Wir haben damals mit der Vermietung von technischem Equipment für »



Da blue media event sehr stark im videotechnischen Bereich im Einsatz ist, darf eine LED-Wand natürlich nicht fehlen

PORTRAIT : BLUE MEDIA EVENT

Partys und private Feiern angefangen. Dieses Standbein wollten wir auch nie ganz aufgeben. Daher bieten wir, als einer der wenigen in Berlin, immer noch die Vermietung von Equipment für private Nutzer an“, erklärt Thomas. Dass sie dabei natürlich nicht vor Unterschlagungen oder ähnlichem geschützt sind, ist wohl selbsterklärend. Allerdings hat er zusammen mit seinem Team, vor allem aber mit seinem Bruder, der IT studiert hat, einen Algorithmus entwickelt, der schon frühzeitig vor möglichen Betrugern warnt. „Wir haben im Laufe der Zeit, in der wir auch viel Lehrgeld für unterschlagenes Equipment zahlen mussten, einige Anhaltspunkte herausgearbeitet, die einen möglichen Betrug schon im Vorfeld anzeigen. Dazu zählen zum Beispiel die Vermietdauer, der Wunsch nach Bargeldzahlung, die erstmalige Buchung und weitere Kriterien“, erklärt uns Thomas noch.

Allerdings macht dieses Privatkunden-Geschäft nur noch etwa zwanzig Prozent des Umsatzes von blue

media event aus. Die restlichen achtzig Prozent erwirtschaftet der professionelle Bereich, in den natürlich auch die meisten Investitionssummen fließen. „Wir haben erst im letzten Jahr zum Beispiel in eine Vielzahl P-6 von SGM investiert. Diese Akku-Scheinwerfer eignen sich extrem gut für unsere Anwendungen, wenn wir zum Beispiel Fassaden, Bäume oder ähnliches beleuchten wollen. Als nächstes überlegen wir, in ein größeres Beschallungssystem zu investieren, um auch große Events, wie zum Beispiel das genannte vor dem Brandenburger Tor, zu beschallen. Dort fällt die Entscheidung vermutlich zwischen JBL und L-Acoustics“, so Thomas.

Erst Praktikum, dann Ausbildung

Bei blue media event gibt es also auf jeden Fall sehr viel zu tun und dafür ist natürlich auch viel Personal nötig. Dabei setzt das Team von Thomas und Andreas vor allem auf festangestellte

Mitarbeiter. „Für unsere Firmengröße sind wir mit rund zwanzig festangestellten Mitarbeitern sehr gut aufgestellt. Uns ist dabei vor allem wichtig, dass jeder Angestellte auch eine fachbezogene Ausbildung hat. Wenn ich schon nicht direkt aus der Branche komme, möchte ich das wenigstens von meinen Angestellten erwarten“, erzählt Thomas mit ironischem Unterton. Der beste Weg ist dabei natürlich, über eine Ausbildung beim Unternehmen zu gehen, was seit rund zwei Jahren angeboten wird. Die Überlegung, Fachkräfte für Veranstaltungstechnik auszubilden, stand zwar schon weit davor im Raum, wurde aber nie umgesetzt. „Als wir dann aber zwei Praktikanten hatten, die uns vollkommen überzeugt haben, haben wir spontan überlegt, die Ausbildung anzubieten. Das war im Jahr 2017 und wir wollen schauen, dass wir ab 2020 dann in jedem Lehrjahr einen Auszubildenden haben. Aber das kommt immer auch darauf an, wie die Bewerbungen ausfallen“, erklärt uns Thomas etwas zu der Ausbildung bei blue media event.



Bei manchen Veranstaltungen kommt es auch darauf an, dass ganze Häuserfassaden in Szene gesetzt werden



Das Unternehmen hat viele festangestellte Mitarbeiter, die die Events betreuen

dass mehrere Praktikanten in dem Unternehmen tätig sind. Das liegt nach Aussage von Thomas vor allem daran, dass sie extrem viele Bewerbungen für Praktika erhalten und den jungen Menschen dann gerne auch die Möglichkeit bieten, in die Firma und den Beruf hineinzuschauen.

Einer, der bereits einen Ausbildungsplatz erhalten hat und dazu auch noch einen der ersten Plätze überhaupt, ist Pierre Banqué. Er befindet sich mitten in der Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik und hatte bei unserem Besuch seine Zwischenprüfung gerade bestanden. Pierre erzählt uns auf den kommenden Seiten, wie die Ausbildung bei blue media event abläuft und welche Tipps er für zukünftige Auszubildende hat. »

Doch egal, wie gut die Bewerbung auch ausfällt, um ein Praktikum bei blue media event kommt ein Bewerber nicht herum. „Es ist für uns extrem wichtig, dass ein Praktikum absolviert wird, damit sich beide Seiten besser kennenlernen können. Der Bewerber muss wissen, wie unsere tägliche

Arbeit aussieht und wir müssen wissen, ob der Bewerber ins Team passt. Dabei ist es allerdings egal, ob der Bewerber direkt vor der Ausbildung ein Praktikum macht oder dieses schon in seiner Schulzeit bei uns absolviert hat“, berichtet Thomas. Generell ist bei einem Rundgang durch das Lager auffällig,



Erst kürzlich wurde in eine hohe Stückzahl der neuen P-6 von SGM investiert